

Dauny Installation

Evil

13. November 2011

Inhaltsverzeichnis

1	Installation	2
1.1	Dauny (Remote Download-Server)	2
1.1.1	Erstinstallation	2
1.1.2	Update	3
1.1.3	youtube-dl (Debian Squeeze und Lenny)	3
1.1.4	mmsrip (Debian Squeeze und Lenny)	3
1.2	Dauny über eine sichere Verbindung	5
1.2.1	SSH Tunnel mit Putty (Windows)	5
1.2.2	SSH Tunnel mit ssh (Linux)	7
1.2.3	Verbindung über SSH Tunnel herstellen	8

1 Installation

1.1 Dauny (Remote Download-Server)

1.1.1 Erstinstallation

```
apt-get install wget ctorrent spidermonkey-bin  
mkdir /data/incoming/dauny
```

```
wget http://evilx99.ev.funpic.de/dauny/dauny/dauny_2.0.7_i386.deb  
dpkg -install dauny_2.0.7_i386.deb
```

oder

```
wget http://evilx99.ev.funpic.de/dauny/bin/dauny-2.2.1beta-i386.tar.gz  
tar xzvf dauny-2.2.1beta-i386.tar.gz  
cd dauny  
./install-debian.sh
```

```
Vollständiger Name []:  
Raumnummer []:  
Telefon geschäftlich []:  
Telefon privat []:  
Sonstiges []:  
Is the information correct? [Y/n] y
```

```
user name: <Name>  
enter password: <Pass>  
confirm password: <Pass>  
Downloadlimit [MB] (0 ... unlimited): <Enter>  
user homedir: /data/incoming/dauny  
User <Name> added to userdatafile
```

```
add another user ? [Y/N] n
```

```
Squeeze(dependency-based booting): insserv dauny
```

```
/etc/dauny/dauny.ini [-rw-r--r-- root root]
```

```
AccessPermission=775
```

```
/etc/init.d/dauny start
```

```
adduser <Benutzer> dauny  
chmod g+w /data/incoming/dauny/
```

1.1.2 Update

```
/etc/init.d/dauny stop
wget http://evilx99.ev.funpic.de/dauny/dauny/dauny-2.2.1beta-i386.tar.gz
tar xzvf dauny-2.2.1beta-i386.tar.gz
cd dauny
mv /usr/local/bin/dauny /usr/local/bin/dauny.old
cp dauny /usr/local/bin
/etc/init.d/dauny start
```

1.1.3 youtube-dl (Debian Squeeze und Lenny)

```
/etc/init.d/dauny stop
```

```
wget http://ftp.at.debian.org/debian/pool/main/y/youtube-dl/youtube-dl_2011.08.04-2_all.deb
dpkg -i youtube-dl_2011.08.04-2_all.deb
```

Update:

```
mv /usr/bin/youtube-dl /usr/bin/youtube-dl.old
wget https://github.com/rg3/youtube-dl/raw/2011.10.19/youtube-dl -O /usr/bin/youtube-dl
chmod +x /usr/bin/youtube-dl
```

```
/etc/dauny/dauny.ini [-rw-r--r-- root root]
```

```
#YoutubeProgram
# 0=disable, 1=cliche, 2=cclive, 3=youtube-dl, 9=default program
YoutubeProgram=9
#
# Set executeable filename for youtube-dl
Youtube-dlExe=youtube-dl
```

```
/etc/init.d/dauny restart
```

1.1.4 mmsrip (Debian Squeeze und Lenny)

Auf ARM-Systemen (Dockstar) unbedingt Version 0.7.1 verwenden!

```
wget http://nbenoit.tuxfamily.org/projects/mmsrip/debs/mmsrip-0.7.0-1-i386.deb
dpkg -i mmsrip-0.7.0-1-i386.deb
```

oder

```
wget http://evilx99.ev.funpic.de/linux/mmsrip/mmsrip-0.7.1.tar.gz
tar xzvf mmsrip-0.7.1.tar.gz
cd mmsrip-0.7.1
./configure
make
make install
```

```
/etc/dauny/dauny.ini [-rw-r--r-- root root]
```

```
#MMS Stream Program
# 0=disable, 1=mmsrip, 9=default program
MMSProgram=9
#
MMSRipExe=mmsrip
# set additional parameter for mmsrip
#MMSRipParameter=
```

```
/etc/init.d/dauny restart
```

1.2 Dauny über eine sichere Verbindung

Die Verbindung zum Dauny ist eine einfache Socket Verbindung, dementsprechend werden Daten unverschlüsselt übertragen.

Damit der Informationsaustausch verschlüsselt erfolgt kann man einfach einen SSH Tunnel verwenden. Das bedeutet, man verbindet sich über einen SSH Client zum Server und lässt den SSH Client einen lokalen Port öffnen, der dann die Verbindung zum Dauny Port am Server herstellt.

Die Kommunikation zwischen SSH-Client und SSH-Server ist verschlüsselt. Die lokale Kommunikation zwischen Dauny Client und Client PC sowie die Kommunikation zwischen SSH-Server und Dauny Server ist unverschlüsselt. Somit sind keine Modifikation am Dauny Server oder Client nötig.

Vorteile:

- Es muss kein zusätzlicher (unsicherer) Port für Dauny nach außen (Internet) geöffnet sein
- Dauny Kommunikation erfolgt verschlüsselt, sodass kein „abhören“ möglich ist

Vorraussetzung:

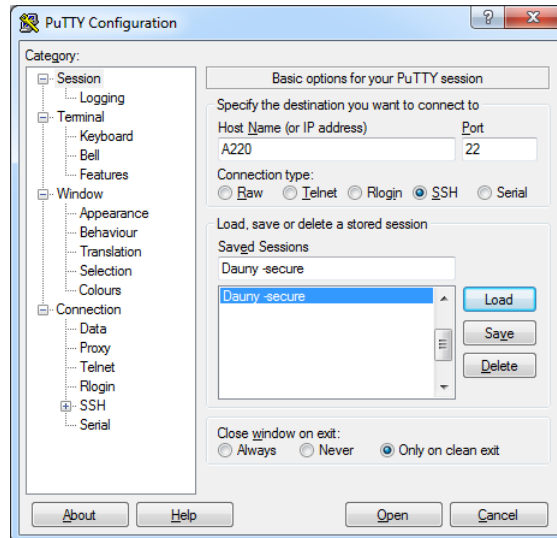
- SSH Server am Dauny Server PC
- SSH Client mit SSH-Tunnel Funktion am Dauny Client PC

1.2.1 SSH Tunnel mit Putty (Windows)

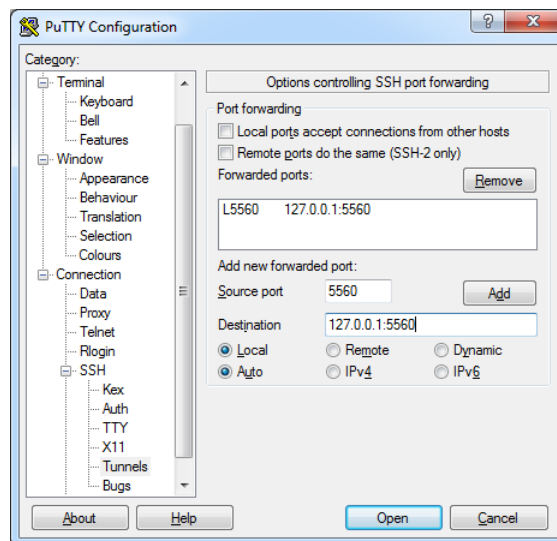
Für die Einrichtung des SSH Tunnel benötigt man das Programm Putty

<http://www.chiark.greenend.org.uk/~sgtatham/putty/download.html>.

Nach dem Start kann man unter *Session* die SSH-Verbindung zum Dauny Server konfigurieren (Servername/IP-Adresse, Benutzername, Port).



Dann kann man den SSH Tunnel unter *Connection* -> *SSH* -> *Tunnels* einrichten. Dazu gibt man unter *Source port* 5560 ein und unter *Destination* die Server Adresse (bzw. 127.0.0.1 wenn die SSH-Verbindung am selben PC läuft wie dauny) gefolgt von einem Doppelpunkt und der Port-Adresse des Dauny Servers. Mit der Taste *Add* wird die Einstellung übernommen.



Nun sollte man unter *Session* die Einstellungen mit der Taste „Save“ speichern. Bevor nun die Verbindung mit dem Dauny Client hergestellt werden kann muss man die SSH-Verbindung mit Putty herstellen. Dazu drückt man die Taste „Open“ und gibt dann Benutzername und Passwort in das Konsolenfenster ein.

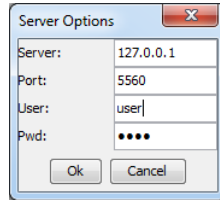
1.2.2 SSH Tunnel mit ssh (Linux)

```
ssh <username>@<IP-Adresse> -f -N -L 5560:<IP-Adresse>:5560
```

Druch Ausführen des obrigen Befehls erstellt man den SSH Tunnel. Für *<username>* muss man den Benutzernamen (SSH) am Server und für *<IP-Adresse>* muss man die IP-Adresse bzw. den Servernamen (oder 127.0.0.1) einsetzen!
Danach gibt man das Passwort an.

1.2.3 Verbindung über SSH Tunnel herstellen

Am Dauny Client muss man für die Verbindung mit dem lokalen SSH Tunnel den Server 127.0.0.1 eintragen und für den Port 5560.



Nun kann die Verbindung mit dem Dauny Client hergestellt werden.